

Abnahmebescheinigung für Grabmalanlagen

(Stadt Prenzlau, Friedhofsverwaltung, Friedhofstraße 38, 17291 Prenzlau – Tel: 03984/2444)

Dienstleistungserbringer:

Anschreibenfeld

Telefon: _____

Fax: _____

e-Mail: _____

Internet: _____

Diese Abnahmebescheinigung ist für

- alle neu errichteten,
- wieder versetzten und
- reparierten Grabmale

durch den Dienstleistungserbringer anzufertigen. Der Dienstleistungserbringer hat diese Abnahmebescheinigung dem Nutzungsberechtigten zu überlassen.

Der Nutzungsberechtigte hat diese Abnahmebescheinigung der Friedhofsverwaltung zu übergeben.

Gemeinde: Stadt Prenzlau

Friedhof:

(zutreffendes ankreuzen)

Städtischer Friedhof Prenzlau

Städtischer Friedhof Alexanderhof

Städtischer Friedhof Schönwerder

Angaben zur Grabstelle

Lage (falls bekannt):		
Personen, welche auf dieser Grabstelle beigesetzt wurden:		
<u>Name:</u>	<u>Vorname:</u>	<u>Sterbedatum:</u>
.....
.....

Grabmalanlage erstellt am: _____

(Datum)

Gemäß Abschnitt 4 der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen (TA Grabmal) der DENAK ist für **alle neu errichteten, wieder versetzten und reparierten Grabmalanlagen** eine Abnahmeprüfung durch eine sachkundige Person durchzuführen.

Sachkundig und somit fachlich geeignet ist die Person, die aufgrund ihrer Ausbildung in der Lage ist unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten des Friedhofes die angemessene Gründungsart zu wählen und nach dem in der Satzung aufgeführten Regelwerk die erforderlichen Fundamentabmessungen zu berechnen. Sie ist in der Lage für die Befestigung der Grabmalteile das richtige Befestigungsmittel auszuwählen, zu dimensionieren und zu montieren. Weiterhin kann sie die Standsicherheit von Grabmalanlagen beurteilen und mit Hilfe von Messgeräten die Standsicherheit kontrollieren und dokumentieren.

Die Dokumentation des Prüfablaufs gehören zum Leistungsumfang des Dienstleistungserbringers und sind dem Dienstleistungsempfänger und somit der/m Nutzungsberechtigten zu überlassen.

Die Prüfwerte richten sich nach den geltenden Rechtsvorschriften.

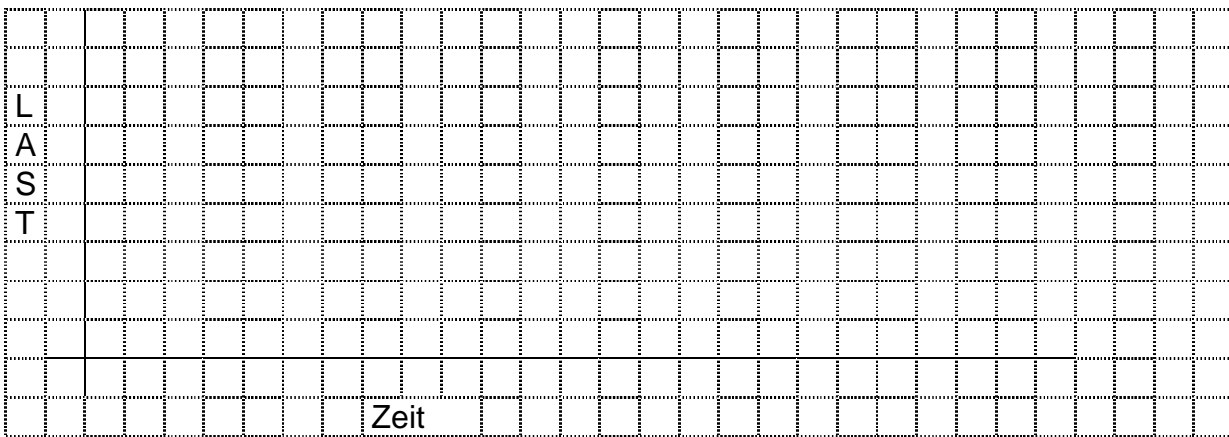
Höhe, bezogen auf Oberkante Fundament in m (Meter)	Last in N (Newton)
≤ 0,5	optisch und von Hand
> 0,5 bis ≤ 0,7	300
> 0,7 bis ≤ 1,2	500
> 1,2	optisch und von Hand

Die Prüflast ist kontinuierlich bis zur Höchstlast in einem Zeitraum von mehr als 2 Sekunden aufzubringen. Der Prüfablauf ist nachvollziehbar (z. B. Last-Zeit-Diagramm) zu dokumentieren. Die Form ist frei wählbar.

Die Prüfung erfolgt mit den in obiger Tabelle angegebenen Gebrauchslasten an der Oberkante des Grabmals.

Der oben geforderte Krafftfluss wurde nachvollziehbar gemessen (keine Handprüfung).

Dokumentation der Prüfung (z. B. durch ein Last-Zeit-Diagramm)



Die Ausführung entspricht in den Abmessungen und den verwendeten Materialien den eingereichten Antragsunterlagen.

Von den angezeigten Angaben, wie beispielsweise Material bzw. Abmessungen, wurde aus folgenden Gründen abgewichen.

_____, _____
Ort, Datum

Unterschrift
(Dienstleistungserbringer)